

# Gelungener Jubiläumsauftakt im Schnee

Als Auftakt zum 100-jährigen Bestehen der Sport Union Schweiz genossen über 400 Verbandsmitglieder vom 25. bis 27. Januar das Wintersportfest auf der Klewenalp. Dabei kämpften 200 Erwachsene und Kinder um die Verbandsmeistertitel im Riesenslalom, Snowboard und Langlauf. Weitere 200 Teilnehmer genossen den Winterplausch ohne Rangliste.



«Turner und Turnerinnen mögen die Bewegung im Schnee.» Bestes Beispiel dafür ist die ehemalige Präsidentin der Sport Union Beckenried, Annemarie Käslin. 2017 zum Zentralvorstandsmitglied des Breitensportverbandes Sport Union Schweiz (SUS) gewählt, packte sie als eine der ersten Amtshandlungen die Wiederbelebung des Wintersportfestes an. Dieser Winterklassiker schlummerte nach den letzten Durchführungen 2011 auf der Klewenalp und 2013 in Vispertermen mangels Organisator im Winterschlaf. Mit ihren Vereinskolleginnen, unterstützt vom TV und Skiclub Beckenried sowie von Hauptsponsor Klewenalpbahn, holte Annemarie Käslin den Anlass erneut auf die Klewenalp.

**Generationenübergreifende Skiparty**  
Das Comeback des Wintersportfestes als Auftakt zum 100-Jahr-Jubiläum der Sport Union Schweiz war ein voller Erfolg: Rund 40 Vereinsdelegationen mit über 400 Bewegungsbegeisterten wetteiferten am letzten Januarwochenende um Sekunden und Bewegungsminuten. Angefangen mit Jassen, Winterwandern, Schneeschuhlaufen, Schlitteln, gemütlichem Beisammensein, nordischen und alpinen Disziplinen bis zur Party im Festzelt - die Klewenalp bot Spass ohne Ende. Viele Vereine kombinierten den Anlass mit ihrem Vereins-Skiweekend. So konnten sie gemeinsam Spass haben und ein neues Skigebiet kennenlernen, ohne sich um die Organisation kümmern zu müssen.

Über 70 Sport-Uniöner genossen schon am Freitag die Pisten oder trafen sich zum Jassen und Wandern. Zum Schlitteln stiessen weitere Vereine dazu, so dass abends beim Fondue über 170 Gäste im Alter von 18 bis 88 Jahren fröhlich zusammen festeten.

#### Sich messen mit Ex-Weltcupfahrer

Beim Riesenslalom am Samstag, den 138 Skifahrer und Snowboarder bestritten, sorgte die Vorgabe von Ex-Weltcupfahrer Markus Vogel vom Skiclub Beckenried für einen besonderen Anreiz. Mit der Gesamtzeit von 1.04.68 Minuten nahm er der Konkurrenz über zwei Sekunden ab. Hingegen musste er sich in der «Differenzler-Wertung», bei der es

um zwei möglichst zeitgleiche Läufe ging, geschlagen geben. Pia Bieri vom TV Gettnau war nämlich das Kunststück gelungen, beide Läufe in der haargenau gleichen Zeit von 42.43 Sekunden hinunterzubringen. Nachmittags sorgte der Langlauf-Sprint mit neun Einzelläufern und fünf Staffeln für viel Spektakel vor der zahlreich mitfiebernden Sport-Uniöns-Familie.

#### Freude am Wintersport wecken

Vor grossem Publikum wurden dann auch die Jüngsten geehrt. Die 13-jährige Chantal Käslin (Sport Union Beckenried) und der 11-jährige Janis Arnold (Sport Union Aegeri) durften als erste Verbandsmeister in der neuen Kids-Kategorie

aufs Podest klettern. Anschliessend ging es zur Kids-Party mit betreutem Übernachten in eine Alphütte, während die Eltern die Skiparty im Festzelt bei der Bergstation genossen. «Die Freude am Wintersport zu wecken und zu fördern, erachten wir als eine der Aufgaben eines Schweizer Breitensportverbands», betonte Annemarie Käslin. Aus diesem Grund wurde das neue Kinderangebot, das von der Stiftung «Freude herrscht!» mit einem namhaften Beitrag unterstützt wurde, als Pilot ins Programm aufgenommen.

#### Nachhaltiges Miteinander

Der Sportgeist der «Sport Uniöner» über Vereins- und Altersgrenzen hin-

weg begeisterte auch den Beckenrieder Gemeindepräsidenten Bruno Käslin sowie den Nidwaldner Regierungsrat Res Schmid, der den Anlass am Sonntag als Kantonsvertreter und Verwaltungsratspräsident des Hauptsponsors Klewenalp-Stockhütte besuchte. Abschliessend dankte Sepp Born, Zentralpräsident der Sport Union Schweiz, der Sport Union Beckenried und ihren Helfern für den bestens organisierten Auftakt zum Jubiläumsjahr: «Das Wintersportfest hat eine Festfreude ins Rollen gebracht, die sich über das ganze Jahr hinziehen wird.» **BS**

**Mehr zu den Resultaten und den Eindrücken der Teilnehmer/innen: siehe nächste Seite**

# turnen & sport

Offizielles Organ der Sport Union Schweiz – 99. Jahrgang – www.sportunionschweiz.ch



**DV 2019** Luzerns Gemeinde mit den meisten Sonnenstunden erwartet euch

**FAUSTBALL** Auf das Hallen-Fieber folgt das WM-Fieber

**VETERANEN** Auch im 75. Jahr der Veteranenvereinigung läuft's rund

**VERBANDSJUBILÄUM** Wie die Sport Union Schweiz vor 100 Jahren entstand

**WINTERSPORT** Erfolgreiches Comeback des Breitensport-Klassikers auf der Klewenalp

**OCHSNER  
SPORT**

Dein Ziel ist unser Ziel.



## Fabian Moser (23), TV Niederhelfenschwil

Seit ich in der Aktivriege bin, habe ich kein Turnfest verpasst. Was ist besser als ein Turnfest? Richtig, zwei Turnfeste. Am Turnfest herrscht immer super Stimmung: alle haben gute Laune, feiern den Sport, feiern das Fest (obwohl die Schwerpunkte wohl unterschiedlich angesiedelt sind). Dies ist mein erstes Wintersportfest und als solches ein besonderer Anlass, der mir gut in Erinnerung bleiben wird. Das Fest war super und obwohl das Wetter nicht so gut war, reichte es auch für einige Pistenkilometer.



## Pia Schnurrenberger (83), Sport Union Sachsels

«Die Klewenalp kennen lernen, meinen täglichen Lauf in der Winterlandschaft genießen zu können. Zugleich konnte ich auch einen Jass klopfen, der zu meinem Hobby gehört. Es war alles super organisiert, tolle Stimmung, von vielen freundlichen Helfern betreut und dazu ein Bilderbuchwetter. Dieser super schöne Tag bleibt mir lange in guter Erinnerung. Einfach scheen gsb!»



## Markus Huber (52), Männerriege KTV Oberriet

Genau an diesem Wochenende organisiere ich jeweils das Skiwochenende unserer Männerriege. Da wir frühzeitig vom Wintersportfest erfahren haben, organisierten wir keinen eigenen Ausflug, sondern meldeten uns dafür an. Trotz einer Knieoperation liess ich mir eine Teilnahme an diesem hervorragend organisierten Anlass mit meinen fünf Turnkameraden nicht entgehen. Auch ohne Ski konnte man begeistert mit dabei sein. Herzlichen Dank ans OK Wintersportfest – super gemacht!



## Elina Arnold (9), Sport Union Aegeri

Wir gingen als Familie an das Wintersportfest. Es machte grossen Spass. Wir durften am Skirennen die gleiche Strecke fahren, wie die Erwachsenen und es gab tolle Preise zu gewinnen. Das spezielle Kinderprogramm war spannend und lustig. Wir durften in einem Pistenfahrzeug mitfahren und hatten ein eigenes Abendprogramm und Übernachtung ohne Eltern.



## Cornelius Biffiger (62), SV Eggerberg

Es war eine sehr gut organisierte Veranstaltung mit der Möglichkeit, mit Gleichgesinnten den Breitensport zu betreiben, neue Gebiete zu entdecken und das Gesellige zu pflegen. Ein herrlicher und zentraler Ort mit guter und kompakter Infrastruktur. Alle haben sich zum Sport und zum geselligen Teil an zwei zentralen und nahen Hauptschauplätzen treffen können.



## Daniel Germann (35), TSV Muolen

Es war interessant, sich mal im Wintersport (Ski) mit anderen zu messen. Das Fest war wieder hervorragend organisiert mit einem tollen Unterhaltungsprogramm. Die Stimmung unter den Teilnehmern war super.



## Marcel Kurmann (20), Sportverein Hergiswil LU

Mit der Ringerriege machen wir jedes Jahr ein Ski-Weekend. Ich finde es klasse, dass sich dieses mit der Teilnahme am Wintersportfest kombinieren liess. Ich habe die beiden Tage auf der Klewenalp genossen. Es herrschte eine tolle Stimmung und alles war super organisiert.



## Carina Huber (22), TSV Häggenschwil

Für mich standen die interessanten sportlichen Aktivitäten und das Kennenlernen eines neuen Skigebietes im Zentrum. Ausserdem war es ein guter Anlass, um Werbung für unser Sportfest an Pfingsten zu machen.



## Beda Schuler (22), KTV Sattel

Als ich mich fürs Wintersportfest angemeldet habe, war für mich im vornherein klar, dass ich ein bombastisches Wochenende mit tollen Leuten verbringen werde. In der Tat war es dann noch ein erfolgreiches und süffiges dazu.



## Pia Bieri (55), Turnerinnen Gettnau

«Wir haben unser Skiweekend gerade auf dieses Wochenende verlegt, da wir dachten das ist eine gute Idee, den neuen Verband mal zu erleben. Es war einfach toll mit euch allen. Danke! – Dieses Skiweekend hat einen sehr positiven Eindruck bei mir hinterlassen. Es war alles toll organisiert, auch den Zusammenhalt und die Warmherzigkeit untereinander hat man richtig gespürt. Ich bin froh und stolz, dass wir uns der SUS angeschlossen haben.»



## Christian Landert (59), TSV Concordia Baar

Eine tolle Schneeschuhwanderung durch eine unberührte Landschaft unter fach- und ortskundiger Führung eines Jägers. Zwei Tage Erholung, Spass (Siegererhebung und Party mit «WILTI GRÜESS») und Spiel (Plauschparcour) auf der Klewenalp!



## Rangliste Wintersportfest 2019

### Langlauf Sprint

**Einzel Damen 2003 und älter:** 1. Annemarie Käslin, Sport Union Beckenried, 3.08.62 (Verbandsmeisterin); 2. Marlene Käslin, Sport Union Beckenried, 5.40.75.  
**Einzel Herren 2003 und älter (7 Rangierte):** 1. Markus Doppmann, KTV Malters, 7.28.84 (Verbandsmeister); 2. Andreas Stalder, KTV Malters, 8.02.40; 3. Ruedi Risi, TV Beckenried, 8.28.76.

**Staffel Damen:** 1. Sport Union Beckenried (Annemarie Käslin, Marlene Käslin, Matha Tschümperlin), 12.00.61. **Staffel Herren:** 1. KTV Malters (Toni Doppmann, Markus Doppmann, Andreas Stalder), 11.19.08 (Verbandsmeister) 2. TV Ausserberg (Adrian Treyer, Sigi Feller, Christian Heynen), 13.56.40; 3. TV Eggerberg (Cornelius Biffiger, Erwin Schmid, Trehold Berchtold), 17.34.50.



### Riesenslalom 2 Läufe

**Snowboard: Mädchen 2004 – 06:** 1. Chantal Käslin (Jg. 2005), Sport Union Beckenried, 2.07.17 (Verbandsmeisterin).  
**Mädchen 2007 – 09:** 1. Lynn Käslin (Jg. 2008), Sport Union Beckenried; 2.11.69.  
**Damen:** 1. Katrin Winiger, TSV St. Antoni, 1.34.55 (Verbandsmeisterin).  
**Herren (4 Rangierte):** 1. Bernhard Roschy, TV Wünnewil, 1.17.59 (Verbandsmeister); 2. Simon Germann, TSV Muolen, 1.33.29; 3. Raphael Kaufmann, SV Hergiswil am Napf, 1.37.42.

**Ski: Mädchen:** 1. Eliane Arnold (Jg. 2009), Sport Union Aegeri, 1.56.56 (Verbandsmeisterin).  
**Knaben:** 1. Janis Arnold (Jg. 2007), Sport Union Aegeri, 1.42.21 (Verbandsmeister).  
**Damen 1978 und älter (23 Rangierte):** 1. Monika Bieri, KTV Hasle, 1.08.88; 2. Jenni Abassi, SC Zürich-Affoltern, 1.09.58; 3. Paula Ambauen, Sport Union Beckenried, 1.10.32.  
**Damen 1979 – 2003 (17 Rangierte):** 1. Claudia Arnold, Sport Union Beckenried, 1.07.95 (Verbandsmeisterin); 2. Isabelle Della Torre, Sport Union Sachsels, 1.10.03; 3. Isabel Amstutz, Sport Union Beckenried, 1.12.48.

**Herren 1978 und älter (39 Rangierte):** 1. Adrian Treyer, TV Ausserberg (Gastverein), 1.06.90; 2. Daniel Mumenthaler, TSV Rohrdorf, 1.07.26 (Verbandsmeister); 3. Edwin Schmid, TV Ausserberg, 1.09.50.  
**Herren 1979 – 2003 (42 Rangierte):** 1. Markus Vogel, 1.04.68; 2. Roland Käslin, 1.06.69; 3. Jan Stalder, 1.06.80, alle vom TV Beckenried (Gastverein), bester Sport-Uniöner: 7. Stefan Grossenrieder, TV Wünnewil, 1.10.13.

**Differenzler:** Geringste Zeitdifferenz zwischen 2 Läufen Ski oder Snowboard (152 Teilnehmer): 1. Pia Bieri, TV Gettnau, 00.00 sec; 2. Mattias Koller, TSV Muolen, 00.01; 3. Thomas Beutler, KTV Heitenried, 00.02; 4. Christian Heynen, TV Ausserberg, 00.03; 5. Markus Doppmann, KTV Malters, 00.05; 6. Werner Andermatt, Sport Union Aegeri, 00.06; 7. Lynn Käslin, Sport Union Beckenried, 00.11; 9. Loris Müller, SV Hergiswil am Napf, 00.13; 10. Heidi Vogler, Sport Union Lungern, 00.15.

### Vereins-Mehrkampf im Schnee

1. TSV Niederhelfenschwil, 2. KTV Sattel 2, 3. KTV Sattel 3 – total 25 Vereinsgruppen.